

Thomas Prückler

Von: Thomas Prückler <[REDACTED]@[REDACTED].at>
Gesendet: Montag, 01. Juni 2015 08:09
An: [REDACTED]@diepresse.com'
Betreff: Warum berichtet Ihre Zeitung nicht über das EU Austritts Volksbegehren?

Sehr geehrter Herr Nowak!

In Ihrer Funktion als Chefredakteur der PRESSE ersuche ich Sie um die Beantwortung folgender Frage:

Aus welchem Grund berichten Sie in Ihrer Zeitung nicht über das von 26. Juni 2015 bis 1. Juli 2015 stattfindende EU Austritts Volksbegehren ?

Dieses ist seit 7. Jänner 2015 auf der Homepage des Parlaments unter http://www.bmi.gv.at/cms/BMI_wahlen/volksbegehren/vb_xx_periode/eu_austritt/VB_EU_Austritt.aspx veröffentlicht.

Als ich eben die Stichworte ‚Die PRESSE EU Austritts Volksbegehren‘ gegoogelt habe, habe ich nur eine kurze Meldung vom 7.1.2015 gefunden.

Seit diesem Tag wurde in Ihrer Zeitung dieses Volksbegehren (zumindest meines Wissens nach) mit keiner Silbe mehr erwähnt.

Wir reden so viel über Demokratie ...

... haben Ihre Leser nicht das Recht über diese direkt-demokratische Mitbestimmungsmöglichkeit informiert zu werden?

Und wo bleibt dabei der [Ehrenkodex](#), zu dem Sie sich als Journalist verpflichtet haben?

Für die Beantwortung dieser Fragen wäre ich Ihnen sehr dankbar!

Mit freundlichen Grüßen,

Thomas Prückler

Thomas Prückler

[REDACTED]
A - [REDACTED]
Mobil: [REDACTED]
Mail: [REDACTED]